

Kolpingstunde Nachrichten (November 2021)

Christoph Huber ist neuer Generalpräses von KOLPING INTERNATIONAL. Der Generalrat von KOLPING INTERNATIONAL wählte den langjährigen Diözesanpräses im Bistum München und Oberbayern Msgr. Christoph Huber zum obersten Repräsentanten und Nachfolger Adolph Kolpings. Er steht damit als geistlicher Begleiter an der Spitze des weltweit aktiven Sozialverband mit mehr als 400.000 Mitgliedern in 60 Ländern. Christoph Huber äußerte sich glücklich und bewegt nach der Wahl: Er wolle in seinem neuen Amt den Wert der Gemeinschaft in den Mittelpunkt stellen. "Wir sind Kolping – alle miteinander. Wenn wir weltweit eng zusammenstehen, führt uns Adolph Kolping in eine gute Zukunft. Davon bin ich überzeugt", sagte Huber wörtlich. Der neue Generalpräses wird offiziell am 4. Dezember, dem Kolping-Gedenktag, mit einem Festgottesdienst in der Kölner Minoritenkirche in sein Amt eingeführt.

Am 13.11. fand im Freisinger Dom der größte Jugend-Gottesdienst der Diözese statt. Das jährliche "Jugendkorbi"-Fest stand dieses Jahr unter dem Motto "Aufmachen". Der Gottesdienst zum Jugendkorbinian wurde von der Kolpingjugend im Diözesanverband München und Freising gestaltet. Der komplette Gottesdienst kann jetzt im Nachhinein auch noch einmal auf YouTube angesehen werden. Der entsprechende Link und weitere Infos sind auf der Homepage der Kolpingjugend zu finden.

Die beliebte Kolping-Aktion "Mein Schuh tut gut!" startet in die 6. Runde. 2020/21 konnten deutschlandweit 189.502 Paar Schuhe gesammelt und für den guten Zweck in bare Münze verwandelt werden. Der Erlös kommt der Internationalen Adolph-Kolping-Stiftung zugute. So konnten z. B. Berufsbildungszentren, Jugendaustausch und internationale

Begegnungen, aber auch Sozialprojekte und religiöse Bildung gefördert werden. "Die Erfahrungen der vergangenen Jahre hätten gezeigt, dass insbesondere alle Möglichkeiten der Bewerbung der Aktion ausgeschöpft werden müssen.", so der Projektleiter Otto Jacobs. Er empfiehlt einen Hinweis im Pfarrbrief, das Aushängen von Plakaten oder auch das Verteilen von Handzetteln in alle Briefkästen. Alle Infos zu dieser bundesweiten Kolping-Aktion und passendes Werbematerial gibt es auf kolping.de.

Gemeinsam etwas unternehmen! Beim Vater-Kind-Wochenende in Teisendorf konnte man das wieder einmal nach Lust und Laune tun. Für elf Papas und 25 Kinder im Alter von 3-14 gab es wieder zwei Tage füreinander und miteinander. Bei bestem Wetter konnte die Zeit fast komplett draußen verbracht werden: In der Freiluftwerkstatt wurden Specksteine bearbeitet, Boote gezimmert, Armbänder geknüpft und Masken verziert. Bei einem Ausflug zum Höglwörther See konnten die Boote dann auch gleich zu Wasser gelassen werden. Der gemeinsame Abend klang bei Lagerfeuer und Stockbrot aus. Das Vater Kind Wochenende ist eine Veranstaltung des Kolpingwerk Diözesanverbandes.